



Anreise mit öffentlichem Nahverkehr

Ab Stuttgart Hauptbahnhof die S6 Richtung Ditzingen/Weil der Stadt bis Haltestelle „Weilimdorf“. 5 Minuten Fußweg bis zur Holderackerstr. 10.

Fahrplan und Fahrzeiten: www.efa-bw.de

Wir empfehlen aufgrund der Parkplatzsituation eine Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Berufsförderungswerk Schömborg gGmbH

Holderackerstr. 10 (im HOLDERPARK)
70499 Stuttgart

Telefon 0711 860536-08

E-Mail info@bfw-schoemberg.de

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:
www.bfw-schoemberg.de

 Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/bfw-schoemberg

Unser Qualifizierungsangebot in Stuttgart

Kaufmännisch

- Steuerfachangestellte/-r
- Verwaltungsfachangestellte/-r (in Planung)
- ▲ Verkaufsfachberater/-in
- ▲ Kfm. Sachbearbeiter/-in Materialwirtschaft
- ▲ Kfm. Sachbearbeiter/-in Absatzwirtschaft
- ▲ Kfm. Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen
- ▲ Buchhalter/-in (Debitoren/Kreditoren)
- ▲ Lohnbuchhalter/-in
- ▲ Wiedereingliederung von Steuerfachangestellten

Konstruktion/Qualitätswesen

- ▲ Industriefachkraft (IHK) für CAD-Konstruktion
- ▲ Industriefachkraft (IHK) für CAD-Konstruktion mit Metallgrundlagen
- ▲ Industriefachkraft (IHK) für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung
- ▲ Industriefachkraft (IHK) Qualitätsassistent/-in

Fertigung

- Fachkraft für Metalltechnik – Fachr. Montagetechnik
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- ▲ Produktionshelfer/-in Metall

Informationstechnik (IT)

- IT-System-Elektroniker/-in
- IT-System-Kaufmann/-frau
- Informatikkaufmann/-frau
- Fachinformatiker/-in
- ▲ PC-Supporter/-in
- ▲ PC- und Netzwerkfachkraft (IHK)

Symbolerläuterung

- Staatlich anerkannte Ausbildung (Kammerabschluss)
- ▲ Weiterbildungsangebot JobFit (mit Zertifikat)

Angebote der Eignungsabklärung

- Psychologische Eignungsuntersuchung
- Arbeiterprobung

Reha-Vorbereitung

- 12-wöchige Reha-Vorbereitung
- Reha-Vorbereitung für Steuerfachangestellte
- Reha-Vorbereitung mit Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache

Integrationsmaßnahmen

- RehaStep
- Betrieblich begleitete Umschulung (RIB)

■ Sie interessieren sich für eine anerkannte Ausbildung mit Kammerabschluss?

Kommen Sie zu unserem Informationstag. Die Termine finden Sie auf der Innenseite dieses Prospekts.

Beginn 09.30 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden.
Mit kostenlosem Mittagessen.

Bitte melden Sie sich telefonisch an.

▲ Sie möchten sich weiterbilden und interessieren sich für unser JobFit-Angebot?

Kommen Sie dienstags zur JobFit-Perspektivenberatung. Bitte melden Sie sich telefonisch an.

*Kontakt-Telefon:
0711 860536-100*



Zurück in den Job – zurück ins Leben!

Angebotsübersicht

2018



Jetzt informieren und weiterkommen

Kommen Sie zu unserem kostenfreien Infotag. Kompetent informieren und beraten wir Sie und klären Ihre Fragen der beruflichen Neuorientierung. Sie können gerne eine Person Ihres Vertrauens mitbringen.

Bitte melden Sie sich telefonisch an.

Infotag-Termine 2018

Beginn ist um 9.30 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden.

14. Dezember 2017	28. Juni 2018
25. Januar 2018	19. Juli 2018
22. Februar 2018	27. September 2018
22. März 2018	25. Oktober 2018
26. April 2018	29. November 2018
17. Mai 2018	13. Dezember 2018

Beim Infotag erhalten Sie wichtige Informationen für Ihre berufliche Neuorientierung, wie z. B. Chancen der beruflichen Rehabilitation, Einblick in verschiedene Berufswelten und Gespräche mit Experten.

Sehen und erleben Sie unsere Ausbildungsbereiche beim Rundgang. Nehmen Sie wertvolle Impulse für Ihre berufliche Zukunft mit.

Individuelle Beratung

Gerne beraten wir Sie auch individuell. Oder kommen Sie zu unserer kostenfreien JobFit-Perspektivenberatung, wenn Sie sich für eine Anpassungsqualifizierung interessieren.

Bitte melden Sie sich telefonisch an.

Jetzt anmelden

Ihr Ansprechpartner ist



Herr Ohnmacht
Telefon 0711 860536-100

Mit uns zurück in den Job und zurück ins Leben

Rückenprobleme, Asthma, Burn-out, Depression – Unfälle oder Krankheiten führen häufig zum Verlust der Arbeitsstelle. Mit beruflicher Rehabilitation finden Sie zurück den Job und zurück ins Leben – wir unterstützen Sie dabei!

Seit über 50 Jahren begleiten wir Menschen mit Handicaps bei der Rückkehr in Arbeit. Mehr als 20.000 Rehabilitanden haben bei uns bereits eine neue Lebens- und Berufsperspektive gewonnen.

Mit Kompetenz und Erfahrung in der Berufsfindung, Eignungsabklärung, Aus- bzw. Weiterbildung sowie Integration bereiten wir Sie auf den beruflichen Neustart vor.

In Baden-Württemberg sind wir an den Standorten Schömburg, Stuttgart, Reutlingen, Villingen-Schwenningen, Ulm und Aalen für Sie da.

Nutzen Sie jetzt Ihre zweite Berufschance – wir beraten Sie gerne.

Berufliche Rehabilitation: Mehr als Aus- und Weiterbildung

Wir machen Sie rundum fit für den beruflichen Neustart. Ein fachkundiges Team, bestehend aus Reha- und Integrationsmanagern, Ausbildern, Arzt, Psychologe, Physiotherapeut und Erfolgscoaches, begleitet Sie individuell auf Ihrem Weg zum neuen Job.

In modernen Schulungsräumen, Konstruktionsbüros, Werkstätten, Computerräumen und Lernfirmen qualifizieren wir Sie praxisorientiert. Ob Reha-Vorbereitung, Aus- oder Weiterbildung: Aktualität und Arbeitsmarktnähe zeichnen unsere Bildungsangebote aus.

Im wöchentlichen Erfolgstraining coachen wir Sie und sorgen mit Persönlichkeitstraining dafür, dass Sie später bei Einstellungsgesprächen auf ganzer Linie überzeugen. Zusätzlich entwickeln wir zusammen mit Ihnen ihre Bewerbungsunterlagen weiter.

Unser wichtigstes Ziel ist Ihre nachhaltige Integration ins Arbeitsleben.

Eine von vielen Erfolgsgeschichten: Und das dicke Ende sollte erst noch kommen...

Wenn Andreas K. heute das BFW in Stuttgart besucht, dann weil er seine Wegbegleiter wiedertreffen und Teilnehmern mit seiner Geschichte Mut machen möchte.

Der Anfang vom Ende seiner beruflichen Karriere als Blechner wurde ausgelöst, als er bei Dacharbeiten strauchelte und sieben Meter in die Tiefe stürzte. Mit Glück im Unglück brach er sich „nur“ einen Wirbel, erholte sich rasch und nahm seine Arbeit wieder auf. Nach diesem Schrecken rechnete niemand damit, dass das dicke Ende erst noch kommen sollte. Schließlich sorgten ein doppelter Bandscheibenvorfall und fünf Knieoperationen innerhalb kurzer Zeit dafür, dass Andreas K. seinem Beruf körperlich nicht mehr gewachsen war. „Für mich ist eine Welt zusammengebrochen, als klar wurde, dass ich meinen Job aufgeben muss“, denkt er an die belastende Zeit zurück.

Aber Andreas K. rappelte sich wieder auf und sprach nach der medizinischen Reha mit der Deutschen Rentenversicherung über die Möglichkeit der Umschulung. Nur wenige Wochen später reiste er zur Arbeitserprobung an. Die Entscheidung für den Industriemechaniker war schnell gefallen – trotz der angeschlagenen Knie und des Rückens. In Absprache mit dem Arzt aus dem Assessment zeigte sich, dass Herr K. langfristig als Industriemechaniker im Bereich Feingerätebau arbeiten kann. Begeistert darüber, beruflich endlich wieder vorwärts zu kommen, startete er in die Reha-Vorbereitung und anschließend in die Umschulung. Heute sagt er glücklich: „Früher war ich mit Leib und Seele Blechner, heute bin ich mit Leib und Seele Industriemechaniker!“